

# British American Tobacco

30.10.2008 - 14:32 Uhr

## British American Tobacco Plc: Quartalsbericht zum 30. September 2008

London (ots/PRNewswire) -

### ZUSAMMENFASSUNG

NEUNMONATSERGEBNISSE - ungeprüft	2008	2007	Änderung
Umsatz	8.704 Mio.GBP	7.312 Mio.GBP	19%
Betriebsgewinn	2.714 Mio.GBP	2.304 Mio.GBP	18%
Grundgewinn je Aktie	95.49 Pence	82.67 Pence	16%
Angepasster verwässerter Gewinn je Aktie	95.97 Pence	82.00 Pence	17%

Die gemeldeten Umsätze der Gruppe haben sich infolge eines günstigeren Wechselkurses, verbesserter Preisgestaltung, eines besseren Produktmixes und der Akquisition der Unternehmen Tekel und Skandinavisk Tobakskompagni (ST) Mitte des Jahres um 19 % auf 8.704 Millionen GBP erhöht. Bei einem konstanten Wechselkurs wären sie um 9 % gestiegen.

Der gemeldete Betriebsgewinn lag mit 2.714 Millionen GBP 18 % höher - 20 % bei Nichtberücksichtigung ausserordentlicher Erlöse- und Ausgabenposten. Zu diesem starken Ergebnis haben alle Regionen beigetragen. Der Betriebsgewinn ohne ausserordentliche Erlöse- und Ausgabenposten wäre bei konstanten Wechselkursen mit Ausnahmen von Lateinamerika um 7 % höher gewesen.

Das Volumen der Gruppe von den Tochterfirmen betrug 524 Milliarden, ein Zuwachs von 4 %, der vor allem durch ein organisches Mengenwachstum von über 1 % und die erfolgreiche Akquisition der beiden Unternehmen zustande kam. Bei gleichbleibender guter Leistung erreichten die Four Global Drive Brands ein Mengenwachstum von insgesamt 17 %. Ein Viertel hiervon geht auf Markenmigrationen zurück.

Der angepasste verwässerte Gewinn pro Aktie stieg um 17 %; im Wesentlichen durch den stark gewachsenen Betriebsgewinn und günstige Wechselkursbewegungen. Der Grundgewinn je Aktie lag mit 95,49 Pence 16 % höher (2007:82,67 Pence).

Der Vorsitzende, Jan du Plessis kommentierte diese Entwicklung so: "Obgleich die Aussichten für die Weltwirtschaft und das Verbraucherverhalten für die kommenden zwei Jahre allgemein Grund zur Sorge bereiten, zeigen diese Ergebnisse, dass British American Tobacco keine erkennbaren Auswirkungen verzeichnen musste. Darüber hinaus sollten etwaige, durch einen Verbraucherabschwung hervorgerufene Auswirkungen auf unsere Umsätze mithilfe unseres fundierten und innovativen Markenportfolios, das alle Punkte in Bezug auf Verbraucherpreise abdeckt, abgeschwächt werden. Unser Unternehmen profitiert zudem von unserer breiten geographischen Fächerung, die unsere Aktionäre vor den Auswirkungen durch Kursschwankungen auf dem Devisenmarkt absichert."

Pressekontakt:

Anfragen: Investorbeziehungen: Ralph Edmondson/Rachael Brierley, +44(0)20-7845-1180, +44(0)20-7845-1519; Pressebüro: David Betteridge/Kate Matrunola/Catherine Armstrong, +44(0)20-7845-2888